

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Contnet AG Fassung vom 16.10.2009

1. Die Contnet AG, Postanschrift: Haidenauplatz 5, 81667 München (nachfolgend als "**Contnet**" bezeichnet), ist Inhaberin und/oder Betreiberin von Internet- und WAP-Portalen, insbesondere der Portale "wildfone.de" und "wfwap.de" und der dazugehörigen Subdomains (nachfolgend als „**Portale**“ bezeichnet), über die Contnet und andere Anbieter eine Vielzahl von Produkten und Diensten für mobile Endgeräte Endkunden zum kostenpflichtigen Erwerb und/oder Nutzung anbieten. Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der Contnet und den Kunden, die mobile Inhalte, insbesondere – aber nicht abschließend – Texte, Bilder, Fotografien, Filme, Musik, Klingeltöne, Applikationen, Spiele, Softwareprogramme, SMS-Chats und SMS-Informationendienste (nachfolgend als „**Inhalte**“ bezeichnet) über die Portale per Web, WAP, SMS, MMS oder andere Übertragungstechnologien nutzen. Durch die Nutzung und/oder der Erwerb des über die Portale vertriebenen Contents erklärt sich der Kunde mit den nachstehend aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden.
2. Auf den Portalen werden neben den Inhalten von Contnet auch Inhalte dritter Anbieter angeboten und vertrieben. Die Inhalte dritter Anbieter werden von den Dritten selbst über die Portale den Kunden zur Nutzung und/oder Erwerb angeboten. Contnet hat keinen Einfluss auf die Beschaffenheit und die Funktionsfähigkeit dieser Inhalte anderer Anbieter. Contnet ist insbesondere nicht in der Lage, diese Inhalte Dritter auf ihre Fehlerfreiheit und die Angebote Dritter auf ihre rechtliche Zulässigkeit hin zu überprüfen. Contnet kann daher nicht gewährleisten, dass die Inhalte Dritter ordnungsgemäß funktionieren und keine Rechte Dritter verletzt oder gegen sonstige gesetzliche Vorschriften verstoßen werden. Jegliche Haftung von Contnet für die von anderen Anbietern über die Portale vertriebenen Inhalte wird daher ausgeschlossen.
3. Contnet informiert über ihre Portale, welche technischen und sonstigen Voraussetzungen für die Nutzung und/oder den Erwerb der jeweiligen Inhalte erforderlich sind. Die technischen und sonstigen Voraussetzungen können dabei von Inhalt zu Inhalt unterschiedlich sein. Der Kunde ist daher vor der Nutzung und/oder dem Erwerb eines Inhalts verpflichtet, sich über das Portal darüber zu informieren, ob er die für die Nutzung und/oder den Erwerb des Inhalts erforderlichen technischen und sonstigen Voraussetzungen erfüllt. Der Kunde hat sich bei Inhalten, die über Mobilfunknetze geliefert und/oder abgerufen werden, vorab zu informieren, ob er Kunde eines Mobilfunknetzbetreibers und/oder Service-Providers ist, über den der Inhalt geliefert und/oder genutzt werden kann.
4. Die Präsentation von Inhalten auf den Portalen stellt lediglich die Einladung zur Abgabe eines Angebots durch den Kunden dar und kein verbindliches Angebot zur Lieferung und/oder Nutzung dieser Inhalte. Contnet leistet daher keine Gewähr dafür, dass die über die Portale von Contnet aufgeführten Inhalte auch tatsächlich geliefert und/oder genutzt werden können. Contnet kann den Vertrieb von Inhalten jederzeit ganz oder teilweise ändern, einstellen, reduzieren, ergänzen oder erweitern.
5. Sofern und soweit Inhalte über Mobilfunknetze und/oder Service-Provider genutzt und/oder geliefert werden, übernimmt Contnet keine Gewährleistung dafür, dass diese Inhalte zeitnah und fehlerfrei geliefert und/oder genutzt werden können..
6. Wenn ein Kunde einen Inhalt, insbesondere durch Absendung einer SMS mit der dem gewünschten Inhalt zugeordneten Bestellnummer an die von Contnet angegebene Kurzwahlnummer, bestellt, gibt er ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Warenlieferungs- bzw. Dienstleistungsvertrages zu dem angegebenen Preis ab. Dieses Angebot kann entweder durch die Bereitstellung des bestellten Inhalts zum Abruf durch den Kunden, durch die Freischaltung des Zugangs zu dem bestellten Inhalt oder durch die Lieferung des bestellten Inhalts an den Kunden angenommen werden. Sofern für die Lieferung und/oder Nutzung des bestellten Inhalts eine Registrierung notwendig ist, kann das Angebot des Kunden auch durch die Übersendung einer Registrierungsbestätigung per SMS angenommen werden.
7. Soweit sich aus den jeweiligen Eigenschaften des Inhalts, wie sie von Contnet auf den Portalen dargestellt werden, nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, beschränkt sich die Leistungspflicht von Contnet ausschließlich auf die Bereitstellung bzw. Freischaltung des bestellten Inhalts bzw. - sofern der betreffende Inhalt hierfür bestimmt und geeignet ist und der Kunde die technischen Voraussetzungen erfüllt und vorbehaltlich der fehlerfreien Übertragung durch die einschlägigen Mobilfunknetze bzw. Service Provider - auf die Lieferung des bestellten Inhalts an den Kunden. Soweit und sofern andere Anbieter Inhalte über die Portale von Contnet vertreiben, besteht die Leistungspflicht von Contnet lediglich in der Weiterleitung, Bereitstellung bzw. Freischaltung des von dem anderen Anbieter bestellten Inhalts an den Kunden, abhängig von dem Eingang bzw. der Verfügbarkeit dieses Inhalts bei Content.
8. Sofern der Kunde Inhalte bestellt, die von anderen Anbietern über die Portale von Contnet vertrieben werden, kommt der den bestellten Inhalt betreffende Warenlieferungs bzw. Dienstleistungsvertrag nicht mit Contnet, sondern ausschließlich zwischen dem Kunden und dem anderen Anbieter zustande. Contnet ist auf Verlangen des Kunden verpflichtet, dem Kunden die Firma und Anschrift des Anbieters mitzuteilen. Diese Geschäftsbedingungen gelten im Zweifel auch für die Verträge mit den anderen Anbietern, insbesondere sofern und soweit diese keine eigenen Geschäftsbedingungen verwenden.
9. Contnet erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden nur in dem für die Erfüllung und Durchführung des mit dem Kunden geschlossenen Vertrages erforderlichen Umfang. So ist es bei Inhalten in

der Regel erforderlich, die Mobilfunknummer des Kunden zu speichern, um dem Kunden das Produkt überhaupt zur Verfügung stellen zu können. Sofern und soweit es für die Lieferung und/oder Nutzung des vom Kunden bestellten Inhalts erforderlich ist, ist Contnet berechtigt, die Mobilfunknummer des Kunden oder etwaige andere, hierfür erforderlichen Daten des Kunden weiterzugeben. Der Kunde kann diese Weitergabe jederzeit untersagen, Contnet wird dann von einer etwaig bestehenden Leistungspflicht frei.

10. Sofern und soweit die Vergütung für den vom Kunden bestellten Inhalt über die Rechnung des Mobilfunknetzbetreibers oder über das sog. Prepaid-Guthaben des Kunden abgerechnet wird, ist Contnet berechtigt, die Mobilfunknummer des Kunden zu speichern und sofern und soweit das für die Abwicklung des Bezahlvorgangs erforderlich ist, an Dritte weiterzuleiten. Contnet ist auch berechtigt, die Mobilfunknummern von Kunden, die über die Portale von Contnet Inhalte anderer Anbieter bestellt haben, zu speichern und an diese Anbieter weiterzuleiten.
11. Sofern für die Nutzung und/oder den Erwerb von Inhalten neben der Mobilfunknummer weitere Informationen und Daten des Kunden erforderlich sind, kann dieser Inhalt erst dann bestellt werden, wenn der Kunde diese Daten und Informationen an Contnet übermittelt hat.
12. Mit der Bestellung und/oder Nutzung von Inhalten erklärt sich der Kunde damit einverstanden, dass die für die Lieferung und/oder Nutzung des Inhalts vereinbarte Vergütung über den jeweiligen Netzbetreiber und damit über die Mobilfunkrechnung des Kunden abrechnet wird. Die Vergütung wird, abhängig von dem bestellten Inhalt, mit der Bereitstellung des bestellten Inhalts zum Abruf durch den Kunden, durch die Freischaltung des Zugangs zu dem bestellten Inhalt oder durch die Lieferung des bestellten Inhalts an den Kunden zur Zahlung fällig. Sofern und soweit der Kunde Inhaber einer sog. "Pre-Paid-Card" ist, erklärt sich der Kunde damit einverstanden, dass die anfallende Vergütung von dem Kartenguthaben abgezogen wird. Der Kunde erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass sein jeweiliger Mobilfunknetzbetreiber und/oder Provider die anfallende Vergütung in Rechnung stellt, abbucht und an Contnet weiterleitet.
13. Sofern und soweit dem Kunden im Rahmen der Lieferung und/oder der Nutzung von Inhalten ein Passwort übermittelt wird, ist der Kunde verpflichtet, dieses Passwort geheim zu halten. Eine Weitergabe des Passwortes an Dritte ist nicht gestattet. Jegliche Haftung von Contnet aufgrund unbefugten Passwortgebrauchs wird ausdrücklich ausgeschlossen. Erfährt der Kunde, dass ein Dritter Kenntnis von dem Passwort erlangt hat, ist er verpflichtet, umgehend Contnet per E-Mail an support@wildfone.de zu kontaktieren und eine Sperrung des Passwortes zu veranlassen. Bis zur Veranlassung der Sperrung durch den Kunden haftet dieser für die durch die Nutzung des Passwortes entstehenden Kosten (insbesondere den Abruf von Contnet) und etwaige weitere Schäden, es sei denn die Kenntniserlangung bezüglich des Passwortes ist von Contnet zu vertreten.
14. Jeglicher über die Portale gelieferte und/oder genutzte Inhalt darf vom Kunden ausschließlich zu privaten Zwecken genutzt werden. Eine Weitergabe jeglicher Inhalte vom Kunden an Dritte ist untersagt. Der Kunde ist ausschließlich berechtigt, den von ihm bezahlten Inhalt auf seinem mobilen Endgerät zu nutzen und/oder abzuspeichern. Dem Kunden ist es untersagt, den Inhalt zu vervielfältigen oder auf sonstige Art und Weise zu verbreiten, insbesondere auf mobile Endgeräte Dritter zu übertragen.
15. Sofern und soweit der Kunde insbesondere bei der Nutzung von sog. "SMS-Chats" eigene Inhalte einbringt, die auch für Dritte zugänglich sein sollen, ist Contnet berechtigt, diese Inhalte darzustellen, zu veröffentlichen und zu verbreiten und insbesondere an Dritte weiterzuleiten. Der Kunde gewährleistet, keine verbotenen Inhalte oder Inhalte einzubringen, die gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen. Er ist insbesondere verpflichtet, keine gewaltverherrlichenden, sexistischen bzw. pornographischen, nazistischen oder jugendgefährdenden Inhalte einzubringen. Verboten sind sämtliche Inhalte, die Rechte Dritter verletzen. Untersagt ist weiter jede Art von Spamming. Der Kunde gewährleistet, keine Daten zu übertragen, die geeignet sind, Schäden bei Contnet oder Dritten auszulösen (z. B. Trojaner, Dialer, Viren). Der Kunde stellt Contnet bezüglich eigener Inhalte des Kunden frei und schadlos. Sofern Contnet Kenntnis über Umstände erlangt, aus denen der Schluss gezogen werden kann, dass der Kunde Inhalte einbringt, die verboten sind oder gegen gesetzliche Vorschriften oder diese Geschäftsbedingungen verstoßen, kann Contnet diese Inhalte unverzüglich sperren und/oder löschen sowie Maßnahmen treffen, um eine Weiterleitung dieser Inhalte zu verhindern. In einem solchen Fall hat Contnet darüber hinaus das Recht, sämtliche mit dem Kunden bestehende Verträge fristlos zu kündigen. Contnet kann nach eigenem Ermessen darüber entscheiden, ob und wann, wie und in welchem Umfang der von einem Kunden eingebrachte Inhalt an andere Kunden übersandt und/oder für andere Kunden bereitgestellt wird. Contnet ist berechtigt, Inhalte von Kunden jederzeit ohne Ankündigung ganz oder teilweise zu ändern und/oder zu löschen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei Inhalten, die von Kunden eingebracht werden, nicht um Inhalte von Contnet handelt.
16. Contnet ist stets um einen hohen Qualitätsstandard bemüht. Ist ein von Contnet präsentierter Inhalt dennoch mangelhaft, stehen dem Kunden die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu. Im Falle der Mangelhaftigkeit von Inhalten der Contnet hat der Kunde Contnet unverzüglich unter Angabe seiner Mobilfunknummer, des Bestelldatums des betreffenden Inhalts sowie des jeweiligen Lieferdatums zu informieren. Dies kann per E-Mail an support@wildfone.de, telefonisch unter 01805 - 846660 (14 Ct./Min. aus dem Festnetz der deutschen Telekom) oder schriftlich an die Contnet AG, Haidenauplatz 5, 81667 München, erfolgen.
17. Contnet haftet für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus Delikt nur dann auf Schadensersatz, wenn ihr oder ihren Mitarbeitern grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zur Last fällt. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht

für Schadensersatzansprüche, die sich aus der Übernahme einer Garantie durch Contnet oder aus dem Produkthaftungsgesetz ergeben, ferner nicht für Schäden wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, und bei Ansprüchen wegen der Verletzung von Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen durfte (wesentliche Vertragspflichten). Schadensersatzansprüche verjähren kenntnisunabhängig innerhalb von fünf (5) Jahren ab ihrer Entstehung. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter, gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Contnet.

18. Eine Haftung von Contnet für Schäden aufgrund Störung der Mobilfunknetze oder sonstiger Kommunikationsnetze anderer Betreiber, Rechnerausfall bei Internet-Providern oder Online-Diensten, von Contnet nicht verschuldeten Kontensperrungen oder sonstiger Gründe, die Contnet nicht zu vertreten hat, ist ausgeschlossen. Contnet betreibt kein eigenes Mobilfunknetz. Aus diesem Grunde ist für die Übersendung und/oder Bereitstellung und den Abruf von Inhalten die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter (z. B. der Mobilfunknetzbetreiber oder Service-Provider des Kunden) erforderlich. Contnet haftet nicht für etwaige in der Sphäre dieser Dritten liegenden verzögerten, mangelhaften oder gar nicht erfolgten Übertragung von Inhalten. Contnet kann weder den Empfang von SMS, noch die ordnungsgemäß Übertragung von SMS oder Inhalten technisch gewährleisten.
19. Contnet hat keinen Einfluss auf den Inhalt und die Gestaltung von anderen WAP oder Internetseiten, auf die von den Portalen von Contnet verlinkt wird. Sofern und soweit Contnet auf andere WAP- oder Internetseiten verlinkt, handelt es sich bei den dortigen Inhalten um fremde Inhalte und Produkte, die Contnet nicht kennt. Die Haftung von Contnet für solche fremden WAP- oder Internetseiten ist ausgeschlossen. Sofern Contnet Kenntnis über rechtswidrige Inhalte erlangt, die sich auf verlinkten Seiten befinden, wird Contnet den Link entfernen.

## **20. Widerrufsbelehrung**

Der Kunde kann seine Vertragserklärung innerhalb von zwei (2) Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt – vorbehaltlich der folgenden Sonderregelungen - nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, bei Dienstleistungen aber nicht vor dem Tag des Vertragsschlusses und bei Waren nicht vor dem Tag ihres Eingangs beim Empfänger.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Lieferung von Audio- und Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Kunden entsiegelt worden sind.

Das Widerrufsrecht besteht ferner nicht bei einer Ware, insbesondere – aber nicht abschließend – Software, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet ist.

Das Widerrufsrecht erlischt bei einer Dienstleistung, wenn Contnet unter ausdrücklicher Zustimmung des Kunden mit der Ausübung der Dienstleistung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen oder der Kunde diese selbst veranlasst hat.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an die Contnet AG, Haidenauplatz 5, 81667 München. Er kann auch per Telefax an die Telefaxnummer 089-923344-10 oder per E-Mail an die E-Mailadresse support@wildfone.de eingereicht werden.

Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Kann der Kunde die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, muss der Kunde insoweit gegebenenfalls Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für den Kunden mit der Absendung der Widerrufserklärung, für Contnet bzw. den Vertragspartner mit deren Empfang.

21. Sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und Contnet unterliegen ausschließlich dem deutschen Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Sofern es sich bei dem Kunden um einen Unternehmer oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts handelt, wird München als ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Verträgen vereinbart, deren Bestandteil diese Geschäftsbedingungen sind.
22. Etwaige abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird von Contnet ausdrücklich durch eine separate Individualvereinbarung schriftlich zugestimmt.
23. Sofern und soweit einzelne Regelungen der vorstehenden Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein sollten, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen hiervon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der wirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.